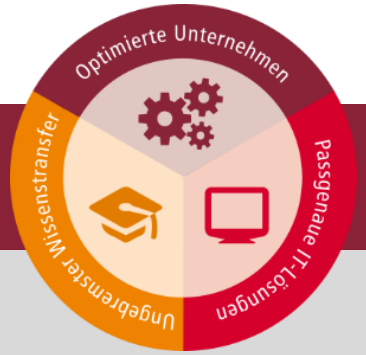
UWS
BUSINESS SOLUTIONS

OPTIMIERTE UNTERNEHMEN

BEST PRACTICE DAYS 2016

Produktion verschlanken – Lean Production / Industrie 4.0
Impulse | Best Practice | Projekte



Die Lösungsexperten

Über uns …

Unser Portfolio:

Beratung Prozess- und Projektmanagement

Beratung IT Optimierung

Kundenspezifische Softwareentwicklung

Wissenstransfer

Gründung: Mai 1990

Standort: Paderborn

Geschäftsführende Gesellschafter:

André Unger und Klaus-Oliver Welsow

Weitere Gesellschafter:

Prof. Dr. Markus Schneider (Hochschule Landshut)

Unsere Philosophie

Optimierte Unternehmen

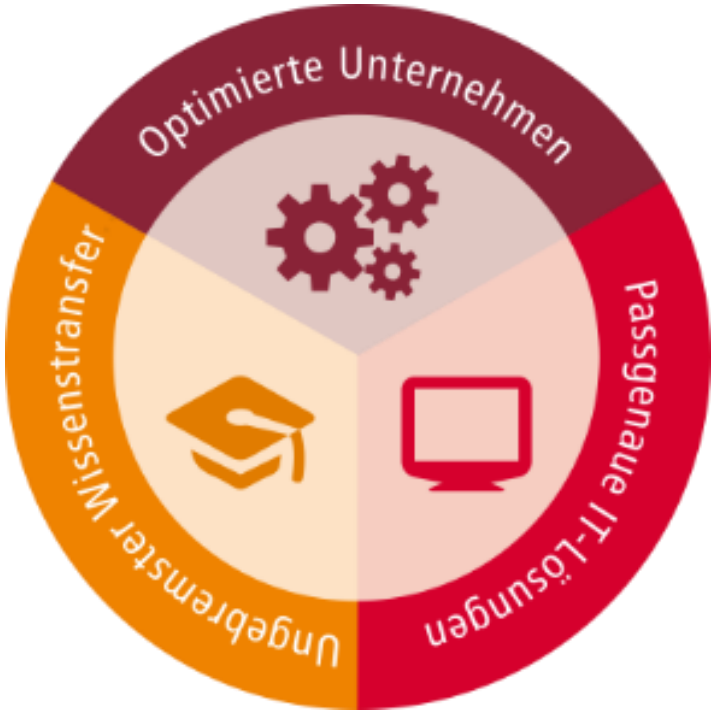
Wir beraten unsere Kunden bei der Optimierung Ihrer Arbeitsabläufe, Organisationsstruktur und Projektabwicklung.

Passgenaue IT-Lösungen

Wir finden oder entwickeln für unsere Kunden die passgenaue IT-Lösung, die zu Ihrem Arbeitsabläufen und Organisationstrukturen passen.

Ungebremster Wissenstransfer

Wir befähigen die Mitarbeiter unserer Kunden, Ihre Arbeitsabläufe zu beherrschen und die IT-Lösungen effizient bedienen zu können.

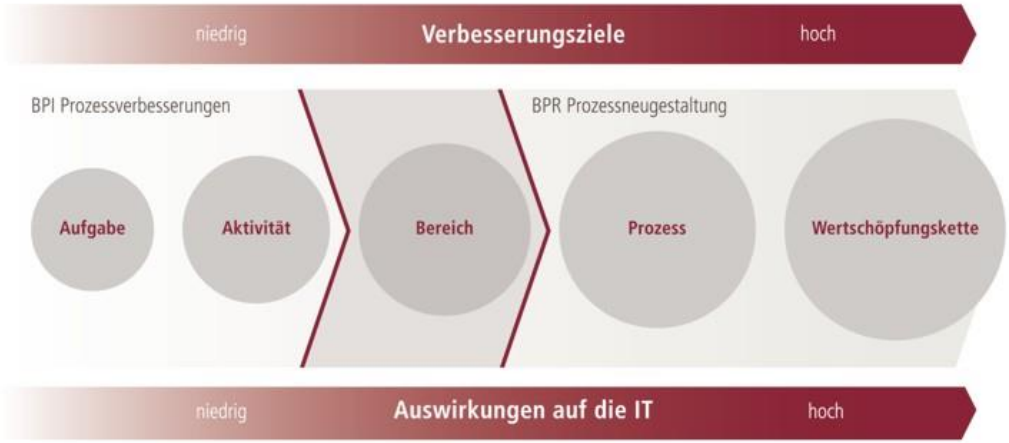


Effiziente Prozesse

Tägliche Herausforderungen spielend meistern!

Wir unterstützen Sie bei der Optimierung Ihrer Arbeitsabläufe:

- **Prozesse beherrschen**
  Entwicklung von Prozess- und Organisationsmodellen mit einfachen Kennzahlensystemen
- **Prozess optimieren**
  Arbeitsabläufe systematisch auf Basis von strukturierten Analysen verbessern
- **Managementsysteme vereinen**
  Einführung von integrierten Managementsystemen auf einer einheitlichen Prozessplattform
- **Informationsflüsse beschleunigen**
  Systeme und Prozesse hinsichtlich Informationsfluss und Kommunikation verbessern
- **IT-Systeme auswählen**
  Unabhängige Ausschreibungen und Auswahlprojekte von IT-Systemen auf Basis von Prozessmodellen



LEANION

Lean PPS-System

Module

Potenzialanalyse

Liniendesign

Planung

Steuerung

Nivellierung

Echtzeitsteuerung

Herstellakte

Lean Production

Hype oder mehr?

Heute werden wir in den Vorträgen erkennen,

das Lean Production bereits in den 50er Jahren

von Toyota entwickelt wurde!

Ein alter Hut!

Der „zwangsweise“ weltweite Durchbruch erfolgte Ende der 80er Jahr in der Automotive Branche!

Stichworte: just-in-time, Fließfertigung, …

Industrie 4.0 …

… in Verbindung mit Lean Production

Industrie 4.0 ist ein Zukunftsprojekt im Bereich der **Hightech-Strategie** der deutschen Bundesregierung und der Industrie, mit dem in erster Linie die **Informatisierung der Fertigungstechnik** vorangetrieben werden soll.

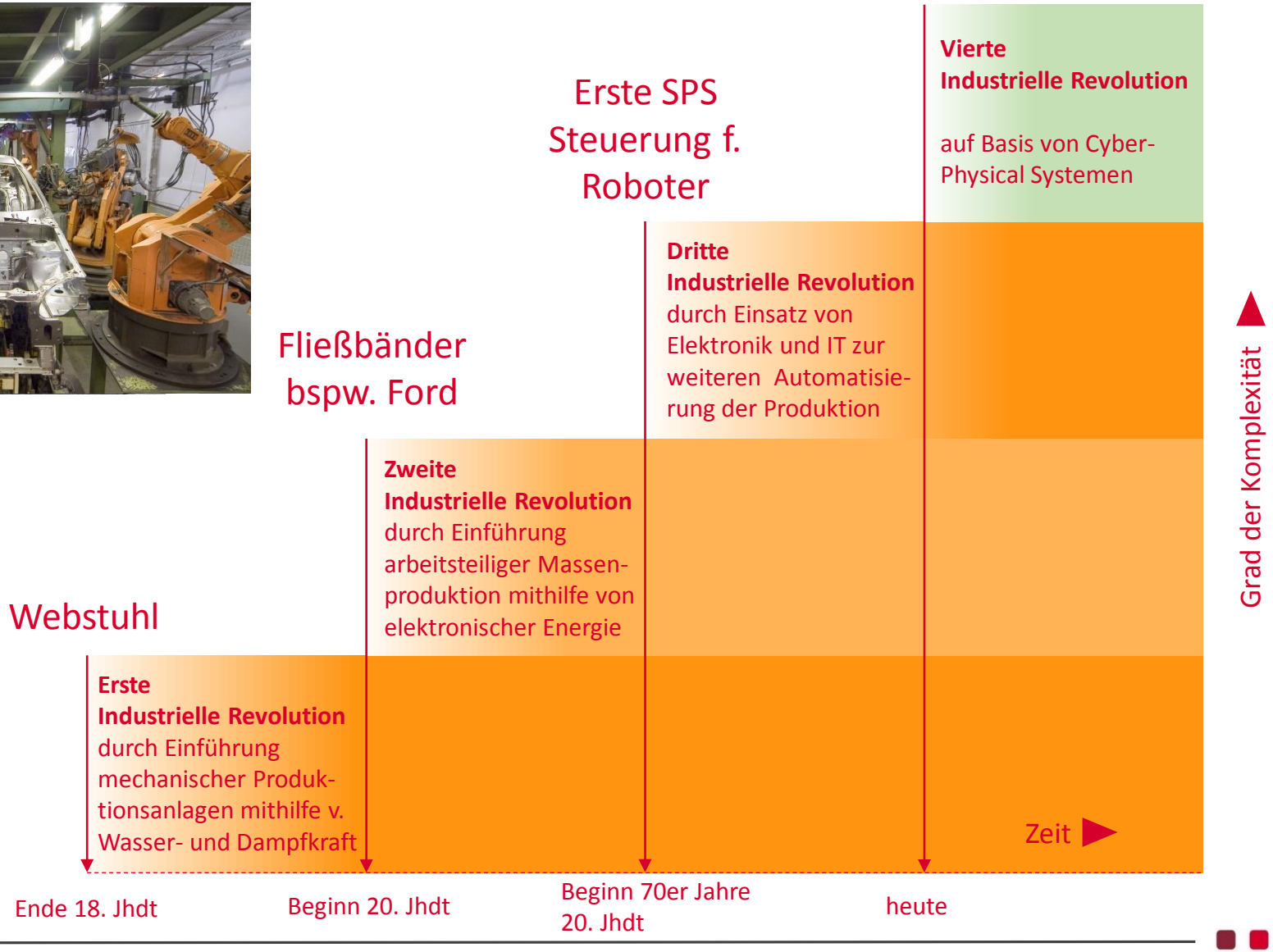
Das Ziel ist die „intelligente Fabrik“ (**Smart Factory**), welche sich durch Wandlungsfähigkeit, Ressourceneffizienz, ergonomische Gestaltung sowie die **Integration von Kunden und Geschäftspartnern in Geschäfts- und Wertschöpfungsprozesse** auszeichnet.

Technologische Grundlage sind **cyber-physische Systeme** und das **„Internet der Dinge“**.

Definition aus Wikipedia

Lean Production / Industrie 4.0

Wieso 4.0? Evolution vs. Revolution



Zusammenspiel?

Lean Production vs. Industrie 4.0

Technik / Umsetzung

Individuelle Anforderung

Industrie 4.0

Smart Factory
Maschine-zu-Maschine Kommunikation

Lean Production

Bedarfsorientierte
auch **kundenorientierte** Fertigung

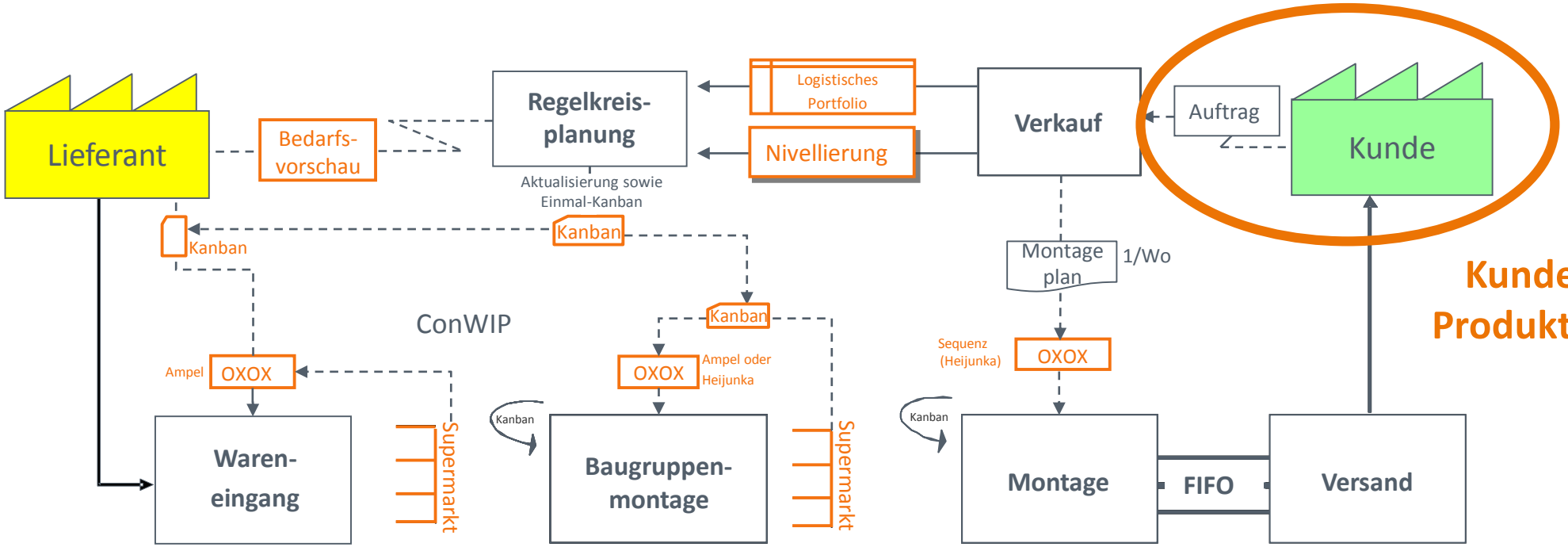
Individuelle Produkt

Methode

Neuigkeiten rund um die UWS und LEANION

Marktposition LEANION

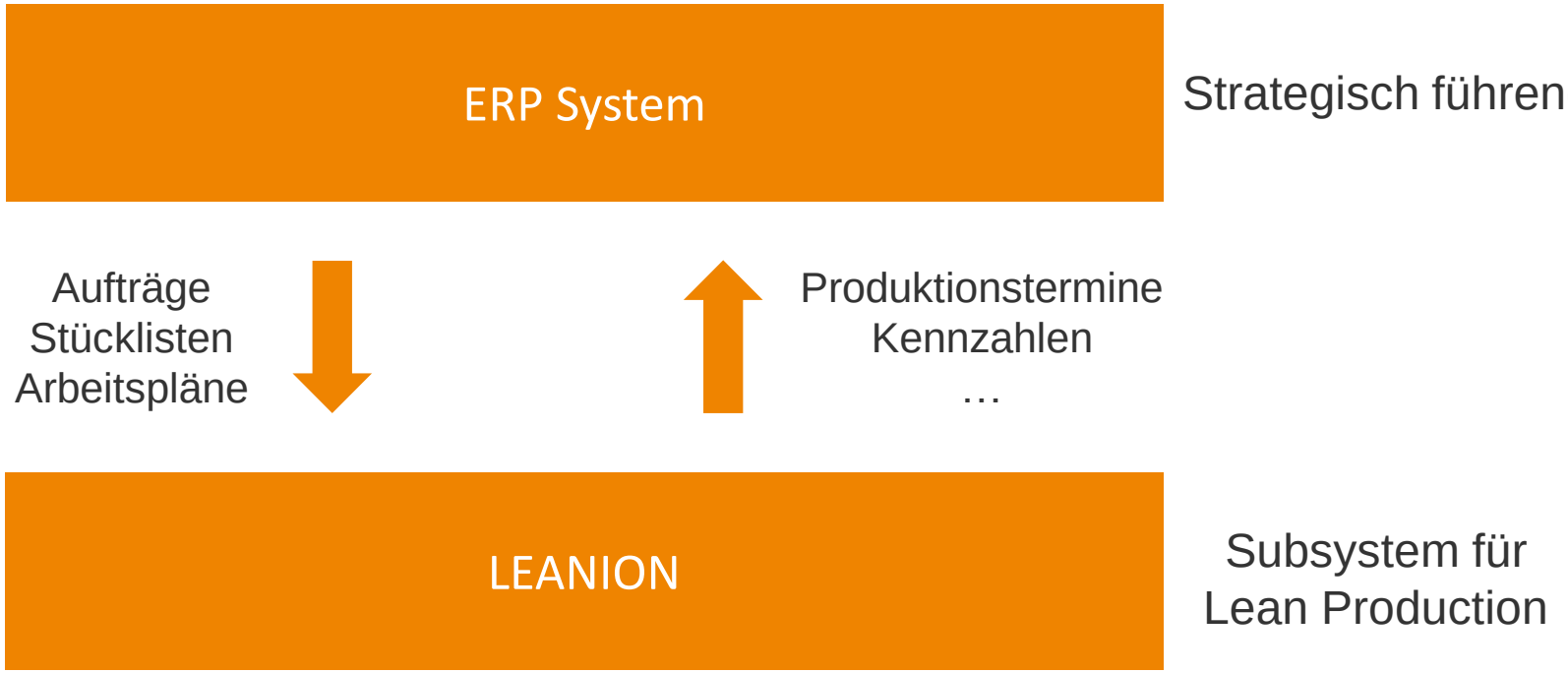
LEANION ist die Brücke zwischen klassischen ERP-/PPS-Systemen und Lean Production!



Einsatz von LEANION

Häufigstes Einsatzszenario

LEANION als Subsystem zum ERP-system



Neuigkeiten rund um die UWS und LEANION

Schnittstellen zu SAP

Neuer LEANION Partner:

CPRO Industry Projects Solutions GmbH
Hamburg / Bielefeld

Standardisierte Schnittstelle für die Potenzialanalyse zu SAP.

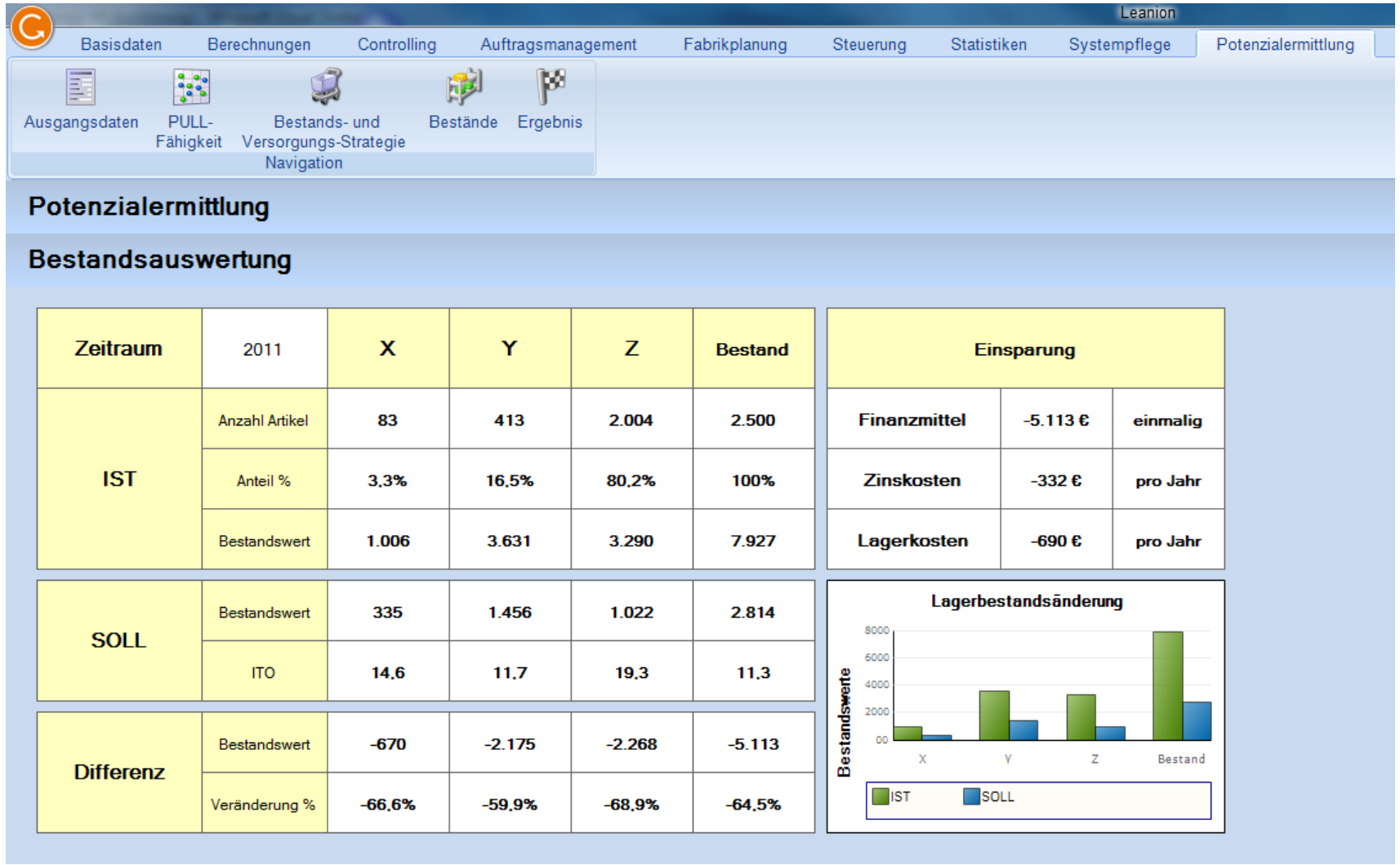
Beratungspartner und Kunden können über das Produkt Smart XXL alle Daten aus SAP für eine Potenzialanalyse exportieren. Die Lösung wird Lizenzinhabern kostenfrei zur Verfügung gestellt.

SAP Partner für die Zukunft!

Als Spezialist im SAP Umfeld für Lean Production Systeme wird unser neuer Partner die UWS sowie alle Partnerunternehmen bei der Integration von LEANION in SAP Umgebungen unserer Kunden unterstützen.

Neuigkeiten rund um die UWS und LEANION

Schnittstellen zu SAP



Zeitraum	2011	X	Y	Z	Bestand
IST	Anzahl Artikel	83	413	2.004	2.500
	Anteil %	3,3%	16,5%	80,2%	100%
	Bestandswert	1.006	3.631	3.290	7.927
SOLL	Bestandswert	335	1.456	1.022	2.814
	ITO	14,6	11,7	19,3	11,3
Differenz	Bestandswert	-670	-2.175	-2.268	-5.113
	Veränderung %	-66,6%	-59,9%	-68,9%	-64,5%

Einsparung		
Finanzmittel	-5.113 €	einmalig
Zinskosten	-332 €	pro Jahr
Lagerkosten	-690 €	pro Jahr

Neuigkeiten rund um die UWS und LEANION

Schnittstelle zu Microsoft NAV

Integration von LEANION in Microsoft NAV standardisiert!

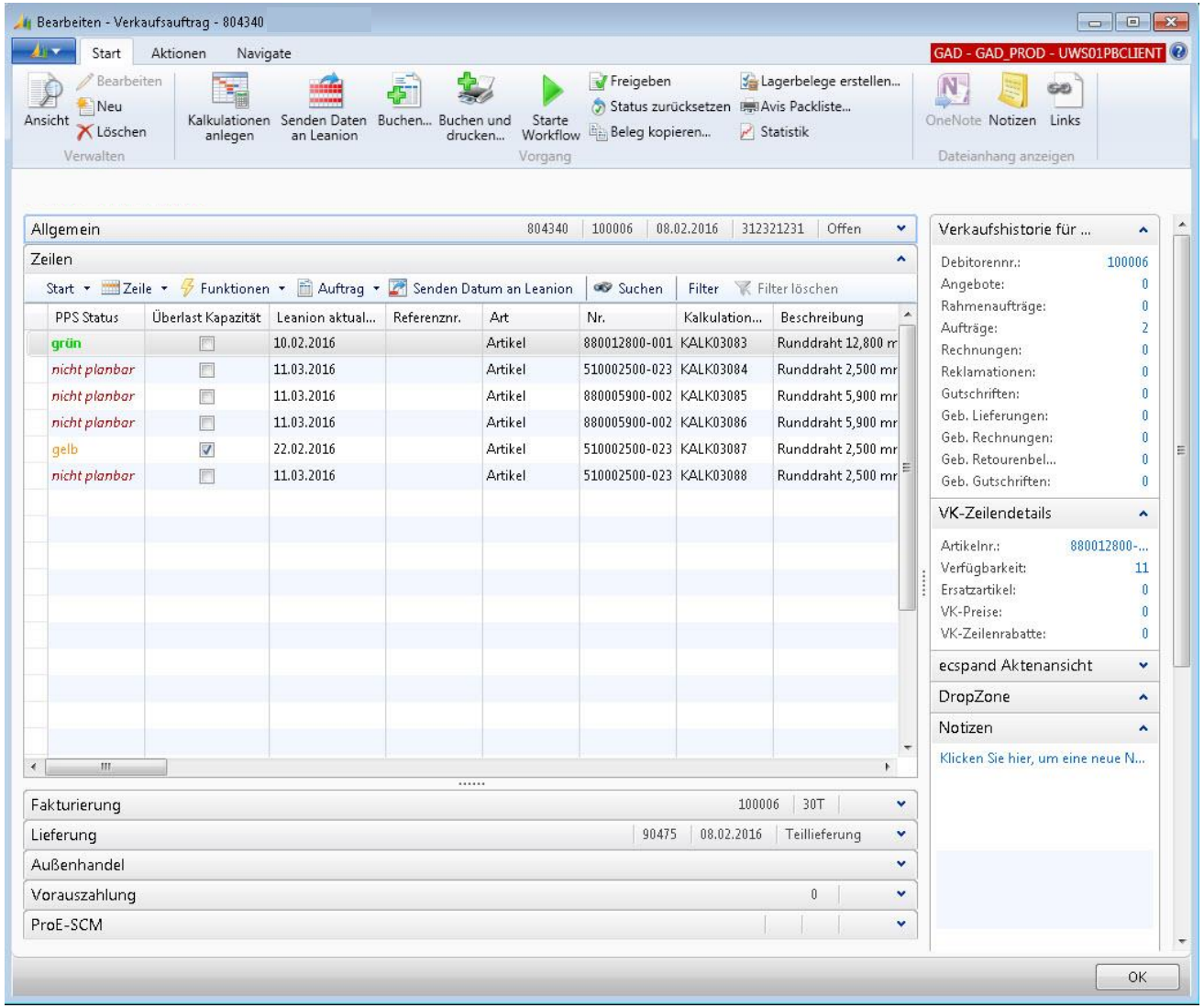
Gemeinsam mit dem LEANION Partner datura manufacturing ag / swissdynamics wurde eine Standardschnittstelle zu Microsoft NAV entwickelt.

Diese beinhaltet die vollständige Integration der PPS- Funktionalität nach dem Lean Production Prinzip.

Die Lösung kann am Demopunkt präsentiert werden.

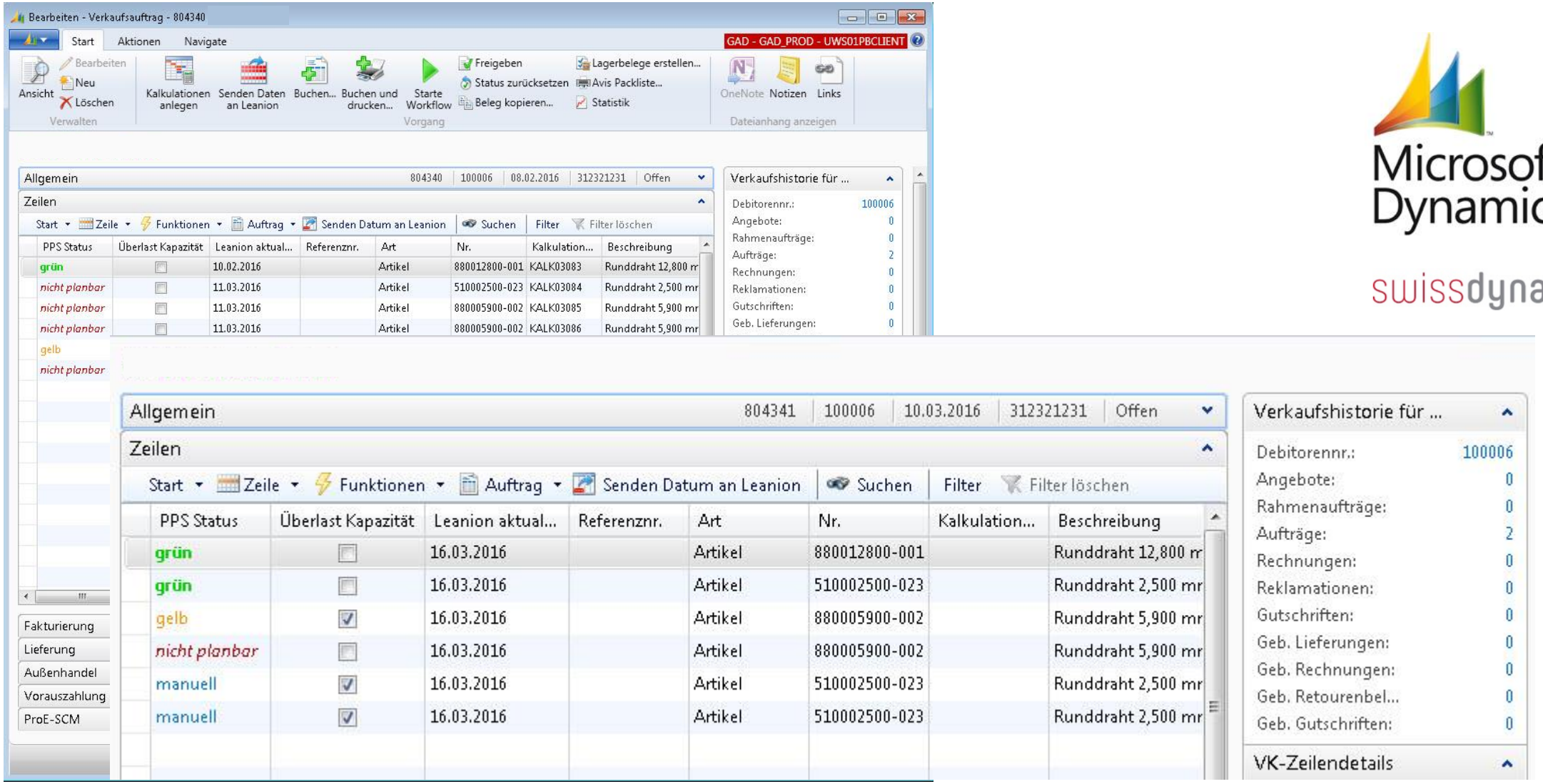
Neuigkeiten rund um die UWS und LEANION

Schnittstelle zu Microsoft NAV



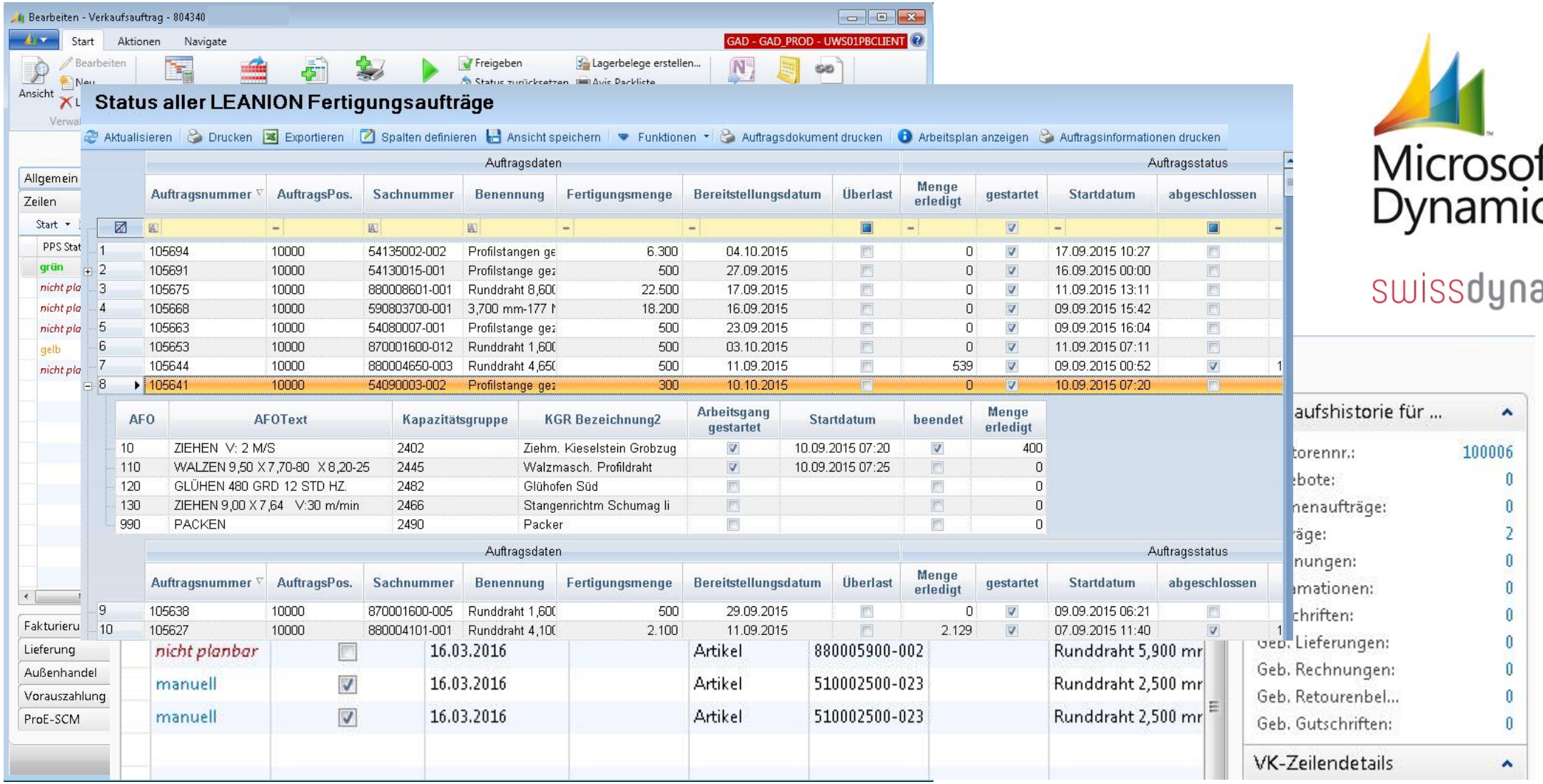
Neuigkeiten rund um die UWS und LEANION

Schnittstelle zu Microsoft NAV



Neuigkeiten rund um die UWS und LEANION

Schnittstelle zu Microsoft NAV



Best Practice Days 2016

Tagungsprogramm

9:30 – 10:30 Uhr	**Prozesssteuerung 4.0 – Potenziale durch die Digitalisierung von Bewegungsdaten durch Echtzeitortung** Prof. Dr. Markus Schneider | Hochschule Landshut - TZ PULS Dingolfing
11:00 – 11:45 Uhr	**Lean Production mit ERP-Systemen am Beispiel von SAP** Kay Spangenberger | Cpro Industry Projects & Solutions GmbH
11:45 – 12:30 Uhr	**Machen Big Data schlank? – Entwicklungen der Industrie 4.0** Dr. Benedikt Sommerhoff | DGQ e.V. - Frankfurt
13:15 – 14:00 Uhr	**Schlanke Produktion durch gesteuerte Schnelligkeit** Peter Rothgang | Leonardo Group GmbH
14:00 – 14:45 Uhr	**Hürden bei der Lean Einführung** Klaus-Oliver Welsow | UWS Business Solutions GmbH
15:15 - 16:00 Uhr	**Umsetzung der Pull Strategie im Auftragsmanagement** Dr. Christian Wittleder | swissdynamics
16:00 – 16:45 Uhr	**Welche Auswirkungen „Generation Y“ auf Unternehmen haben kann (wird)?** Dr. Olaf Holst | OPTIMAL SYSTEMS GmbH

Mindestens genauso wichtig, neben den Vorträgen sind die Pausen!

1. Tauschen Sie sich mit Referenten und Teilnehmern bei einem Snack oder Tasse Kaffee aus.
2. Nutzen Sie die Demopunkte für eine Live-Demonstration.

Los geht‘s!

Wir wünschen Ihnen viele neue Impulse und Spaß!